

Kanu-Slalom-Länderpokal Schüler

Änderung 22.04.2018: - Bootsklassen an DWB 2018 angepasst -

Der folgende Passus wird nicht in die DWB aufgenommen, da es allgemeiner Wunsch der Fachwarte war, bei Änderungen der Teilnehmer, Punkteverteilung usw. sogleich reagieren zu können. Die folgenden Ausführungen dienen zur Ablage und Information an alle.

1. Allgemeines

1.1. Länderpokal-Wettkämpfe der Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen einer allgemeinen Slalomveranstaltung (nur Schüler) ausgetragen, die am Austragungsort der DM Schüler des Folgejahres stattfinden soll.

1.2. Der Länderpokal ist keine Veranstaltung im Sinne der DWB 1.2.2.

1.3. Es gelten die Bestimmungen der DWB Kanu-Slalom, ausgenommen WO 7.4.1 ("Jeder Sportler darf im Laufe eines Kalenderjahres in einer DKV-Wettkampfsportart nur für einen Verein starten. Maßgeblich ist der erste Start im Kalenderjahr.") und 1.3.3.3.4 ("Ein Start in einer höheren Altersklasse bewirkt keinen Altersklassenwechsel für Wettkämpfe im Sinne der DWB 1.2.2")

2. Altersklassen

Schüler B
Schüler A

3. Kategorien

3.1 Einzel (2 Läufe):

Weiblich: C1, C2 und K1

Männlich: C1, C2 und K1

Mixed: C2mixed

3.2 Mannschaft (1 Lauf)

Weibliche Schüler C1, C2 und K1-Mannschaften

Schüler C1, C2 und K1-Mannschaften

C2mixed-Mannschaften

4. Teilnehmer

Je Bundesland maximal drei Boote in den Einzelkategorien. (Schüler B und Schüler A jeweils getrennt).

Je Bundesland maximal zwei Mannschaften pro Kategorie.

5. Wertung

Platz 1 = 7 Punkte, 2. Platz 2 = 5, Platz 3 = 4, Platz 4 = 3, Platz 5 = 2,

Platz 6 = 1 Punkt/e.



Deutscher Kanu-Verband

Deutscher Kanu-Verband Ressort Kanu-Slalom

In die Wertung kommen je Bundesland im Einzel zwei Boote je Kategorie und je eine Mannschaft im Mannschaftslauf.

Bei Platzierung eines dritten Bootes in den Punkterängen wird dieser Rang an den nächstfolgenden in der Ergebnisliste vergeben. Die Punkte werden unabhängig von der Anzahl der gestarteten Boote bzw. Mannschaften in jedem Rennen vergeben. Das Bundesland mit der höchsten Punktzahl ist Sieger. Bei Punktgleichheit entscheidet die Majorität der Plätze.

6. Preise und Ehrengaben

Diese sollen vom Veranstalter an die besten drei Bundesländer im Rahmen der Siegerehrung übergeben werden. Eine Ehrung der einzelnen Rennen ist nicht vorgesehen. Die Sportler (zumindest) der besten drei Bundesländer sollen eine Erinnerungsgabe bekommen.

7. Startgeld

Analog allgemeinen Wettkämpfen.